

DMS-Tastendruck-Integration

Mithilfe der Anwendung Infomedia DMSi können Sie Infomedia-Anwendungen in Ihr Händlersystem (DMS) integrieren. Durch die Übertragung von Teilen in Ihr DMS sparen Sie Zeit, minimieren Sie Fehler und optimieren Sie Vorgänge in Ihrem Händlerbetrieb.

Für die Anwendung Infomedia DMSi ist die Installation von Microsoft.NET Framework erforderlich (ab Version 3.5). Sollte Microsoft.NET Framework nicht installiert sein, enthält Infomedia DMSi automatisch Microsoft.NET Framework.

Anwendung DMSi installieren

So installieren Sie Infomedia DMSi:


- 1 Laden Sie von der Startseite von Infomedia die aktuellste Version von DMSi herunter.
- 2 Öffnen und extrahieren Sie das Installationspaket.
- 3 Doppelklicken Sie auf **Setup.exe**.
- 4 Führen Sie die Installationsschritte des Assistenten aus.

Neue DMS-Verbindung konfigurieren

Mithilfe von Infomedia DMSi können Sie entweder vorkonfigurierte oder benutzerdefinierte DMS-Verbindungen hinzufügen. DMSi kann mithilfe der Einstellungen für mehrere Benutzer und mehrere Anwendungen auch so konfiguriert werden, dass Verbindungen für mehrere Anwendungen von Infomedia genutzt werden können.

Vorkonfigurierte DMS-Verbindung hinzufügen



So fügen Sie eine vorkonfigurierte DMS-Verbindung für eine zeilenweise Übertragung hinzu:

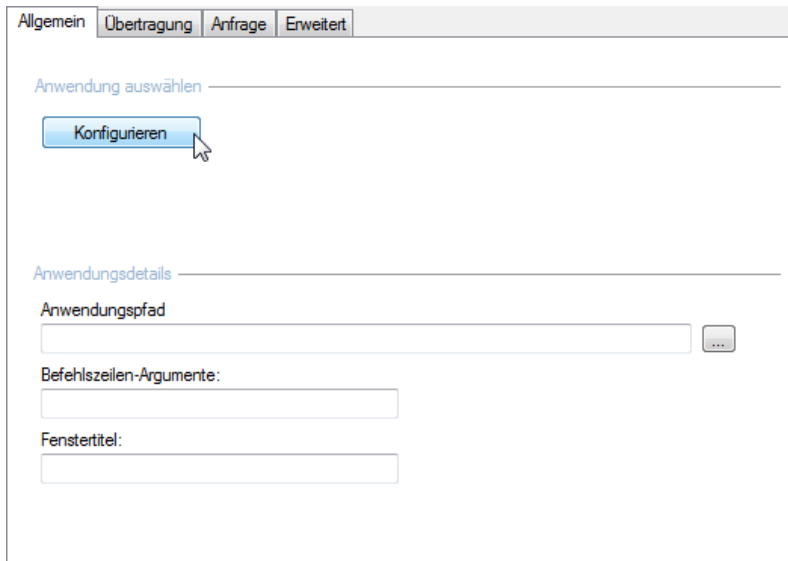
- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol  und wählen Sie **Einstellungen** aus.
 - 2 Klicken Sie auf **Neue hinzufügen**.
 - 3 Wählen Sie die Anwendung aus dem Dropdown-Menü **Anwendung** aus.
 - 4 Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Vorkonfigurierte Verbindung verwenden** Ihr DMS aus.
 - 5 Klicken Sie auf **OK**.
- Informationen dazu, wie Sie die DMS-Integration für mehrere Anwendungen konfigurieren, finden Sie in diesem Dokument im Abschnitt DMSi für mehrere Anwendungen konfigurieren.

Benutzerdefinierte DMS-Verbindung hinzufügen

Wenn im vorkonfigurierten Bereich Ihre bevorzugte DMS-Verbindung nicht angezeigt wird, müssen Sie eine neue benutzerdefinierte Verbindung hinzufügen.

So fügen Sie eine benutzerdefinierte DMS-Verbindung für eine zeilenweise Übertragung hinzu:

- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol  und wählen Sie **Einstellungen** aus.
- 2 Klicken Sie auf **Neue Hinzufügen**.
- 3 Wählen Sie die Anwendung aus dem Dropdown-Menü **Anwendung** aus.
- 4 Klicken Sie im Bereich Benutzerdefinierte Verbindung einrichten auf **Neue Hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie **Zeilenweise senden** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- 6 Auf der Registerkarte **Allgemein** müssen der Anwendungspfad und der Fenstertitel angegeben werden.
 - Wenn das DMS derzeit ausgeführt wird (empfohlen), klicken Sie auf **Konfigurieren** und wählen Sie **Ja** aus. Wählen Sie aus der Anwendungsliste Ihr DMS aus und klicken Sie auf **Weiter**. Bestätigen Sie den Anwendungspfad sowie die Angaben zum Fenstertitel und klicken Sie auf **Fertigstellen**.
 - Wenn das DMS derzeit nicht ausgeführt wird, klicken Sie im Feld **Anwendungspfad** auf das Symbol  und wählen Sie den entsprechenden Ordner aus. Geben Sie im Feld **Fenstertitel** den Namen des DMS ein.




- 7 Auf der Registerkarte **Übertragung** muss die Übertragungssequenz richtig konfiguriert sein, damit Artikel an Ihr DMS gesendet werden können. Mithilfe der Übertragungssequenz wird festgelegt, wie die einzelnen Zeilen in der Bestellliste an das DMS gesendet werden.

- Zeigen Sie die Übertragungssequenz im Bereich Übertragungssequenz an. Es wird eine standardmäßige Übertragungssequenz angezeigt.
 - Ändern Sie ggf. die Übertragungssequenz. Klicken Sie im Bereich Sequenz hinzufügen auf die gewünschten Schaltflächen, um die Sequenz anzugeben.
- 8 Auf der Registerkarte **Anfrage** kann eine Übertragungssequenz so konfiguriert werden, dass an das DMS eine Anfrage zur Verfügbarkeit eines Teils gesendet wird.
- Zeigen Sie die Übertragungssequenz im Bereich Übertragungssequenz an. Es wird eine standardmäßige Übertragungssequenz angezeigt.
 - Ändern Sie ggf. die Übertragungssequenz. Klicken Sie im Bereich Sequenz hinzufügen auf die gewünschten Schaltflächen, um die Sequenz anzugeben.
- 9 Auf der Registerkarte **Erweitert** können Sie weitere Fenster- oder Übertragungsoptionen auswählen. Beispiel:
- **Versand mithilfe von:** Wenn die standardmäßige Übertragungsmethode nicht mit dem DMS kompatibel ist, kann eine alternative Methode ausgewählt werden.
 - **Aktion Alles übertragen deaktivieren:** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die Aktion Alles übertragen deaktivieren möchten.
- 10 Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Geben Sie einen Namen für die DMS-Verbindung ein und klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 12 Klicken Sie auf **OK**.

Einstellungen ändern

Sie können die Einstellungen einer DMS-Verbindung auf einfache Weise ändern.

So ändern Sie die Einstellungen einer DMS-Verbindung:

- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol  und wählen Sie **Einstellungen** aus.
 - 2 Wählen Sie im Bereich Ausgewählte Verbindungen Ihr DMS aus und klicken Sie auf **Einstellungen**.
 - 3 Klicken Sie auf **Einstellungen** und nehmen Sie Ihre gewünschten Änderungen vor.
Ändern Sie beispielsweise den Fenstertitel DMS in den Namen Ihres DMS.
 - 4 Klicken Sie auf **OK**.
- Informationen dazu, wie Sie die DMS-Integration für mehrere Anwendungen konfigurieren, finden Sie in diesem Dokument im Abschnitt DMSi für mehrere Anwendungen konfigurieren.

DMSi für mehrere Anwendungen konfigurieren

Das DMSi kann so konfiguriert werden, dass es Verbindungen von mehreren Infomedia-Anwendungen unterstützt, beispielsweise Versionen für mehrere Marken von Microcat LIVE und Superservice Menus. Dazu müssen Sie für jeden Benutzer eine Benutzer-Nr. und eine Portnummer eingeben und anschließend diese Informationen dem entsprechenden Bereich für Einstellungen der jeweiligen Infomedia-Anwendung hinzufügen.

Bei zeilenweisen Verbindungen (Tastendruckverbindungen) unterstützt das DMSi nur Verbindungen mit DMS-Anwendungen, die auf demselben Computer wie das DMSi ausgeführt werden. Wenn Händlerbetriebe erweiterte Integrationsprotokolle (beispielsweise MMP und Stapeldatei) einsetzen, kann die DMSi-Anwendung zur Unterstützung von Verbindungen für mehrere Benutzer auf einem Server konfiguriert werden.

So konfigurieren Sie das DMSi für mehrere Anwendungen:

- 1 Fügen Sie wie oben beschrieben eine neue vorkonfigurierte oder benutzerdefinierte Verbindung hinzu oder rufen Sie die Einstellungen einer vorhandenen DMS-Verbindung auf.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erweiterte Einstellungen** und geben Sie eine Benutzer-Nr. sowie eine Portnummer ein.

Die Portnummer muss für jede Kombination aus Benutzer/Anwendung eindeutig sein. Jede Portnummer, die einem Benutzer zugeordnet wurde, muss in die entsprechende Infomedia-Anwendung eingegeben werden.

Erweiterte Einstellungen

☒ Geben Sie für eine erweiterte Integration, eine Konfiguration für mehrere Anwendungen oder für mehrere Benutzer eine Benutzer-Nr und eine Portnummer ein.

Benutzer-Nr.

Port

- 3 Klicken Sie auf **OK**.
- 4 Fügen Sie nach Bedarf weitere Verbindungen hinzu.

So konfigurieren Sie die Infomedia-Anwendung von Benutzern:

- 1 Melden Sie sich an dem PC des Benutzers bei der Infomedia-Anwendung an.
- 2 Rufen Sie das Fenster Einstellungen der Infomedia-Anwendung auf.
 - Microcat LIVE: Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Integrationseinstellungen**.
 - Superservice Menus: Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Technische Einstellungen** > **DMS-Einstellungen**.
- 3 Geben Sie dieselbe Portnummer ein, die auch im DMSi eingegeben wurde.
- 4 Schließen Sie das Fenster Einstellungen.

Teile- oder Serviceinformationen an das DMS übertragen

Nachdem das DMSi konfiguriert wurde, können Sie Teile- oder Serviceinformationen von Microcat LIVE oder Superservice Menus an Ihr DMS übertragen.

So übertragen Sie Teile von Microcat LIVE an das DMS:

- 1 Starten Sie Ihr DMS.
- 2 Fügen Sie in Microcat LIVE der Bestellliste Teile hinzu.
- 3 Klicken Sie im Teile- oder Bestell-Bildschirm auf **Übertragen**.
- 4 Der DMS-Bildschirm und das Fenster Übertragungsliste von Infomedia DMSi werden angezeigt. Das Fenster Übertragungsliste enthält alle Teile, die sich auf der Bestellliste befinden.

Vom Fenster Übertragungsliste aus stehen die folgenden beiden Hauptaktionen zur Verfügung:

- Wählen Sie aus der Liste ein Teil aus und klicken Sie auf **Übertragen**, um das Teil in das DMS zu übertragen. Jedes Teil wird jeweils zeilenweise übertragen.
- Wählen Sie aus der Liste ein Teil aus und klicken Sie auf **Anfrage**, um an das DMS eine Anfrage zur Verfügbarkeit des Teils zu senden. Die Ergebnisse der Anfrage werden im DMS angezeigt.

So übertragen Sie Teile von Superservice Menus an das DMS:

- 1 Starten Sie Ihr DMS.
- 2 Fügen Sie dem Angebots- und RA-System einen Servicevorgang oder eine Reparatur hinzu.
- 3 Klicken Sie auf **Exportieren**.

Die Serviceinformationen werden als XML-Datei exportiert.